

KLEEBLATT-Reisen investiert in der Sarstedter Innenstadt

Kreuzfahrt-Profis bauen innovatives Reisebüro

„Was wird denn hier gebaut?“ oder so ähnlich hallte es in den letzten drei Monaten durch die Enge Straße gegenüber dem Rathaus. Die Großbaustelle ist zumindest den Besuchern der Sarstedter Innenstadt nicht verborgen geblieben. Doch was entsteht denn da genau? Das Rätselraten hat nun ein Ende und das Geheimnis wird gelüftet.

Jahrelange Planungen, auf der Fläche des ehemaligen Garagenhofes ein gastronomisches Unternehmen anzusiedeln, wurden letztlich doch verworfen, da kein erfolgversprechender Betreiber gefunden werden konnte. Nachdem die KLEEBLATT-Reiseabteilung in den letzten Jahren stark gewachsen ist, wurde die Entscheidung immer einfacher: Ein hochmodernes Reisebüro soll entstehen, in das die bundesweit operierende KLEEBLATT-Kreuzfahrtabteilung einziehen wird. Schon seit ein paar Jahren gehört das KLEEBLATT-Reisebüro zu den TOP 100 Agen-

turen und Premium Partnern von AIDA. Aber auch Mein Schiff von TUI Cruises ist ein weiterer Schwerpunkt der Hochseabteilung. Natürlich runden Costa, MSC, Royal Caribbean und andere namhafte Reedereien das Portfolio ab, aber der Fokus liegt auf den beiden im deutschsprachigen Segment vorrangig tätigen Anbietern. Im KLEEBLATT-Reisebüro gibt es keine Bauernhofferien, keinen Hotel-Urlaub oder Ski-Reisen. Dafür ist das Büro nicht ausgelegt, weshalb auch keine Zugehörigkeit zu irgendeiner Reisebüro-Gruppe oder Kooperation besteht. Dadurch wird unabhängige, neutrale Beratung gewährleistet. Und die hat es in sich. Bei KLEEBLATT-Reisen beraten Kreuzfahrtspezialisten. Alle Mitarbeiter kennen die AIDA-Schiffe persönlich und Inhaber Martin Helmers sogar jedes einzelne davon sowie einen großen Teil der Zielgebiete. Die letzten Jahre wurde er zudem als Edutainer für Foto- und Film-Workshops mit

dem iPhone von der Reederei für verschiedene Reisen gebucht. Sohn Marcel Helmers ist als Outdoor Guide auf AIDAsol unterwegs und ab Januar wird eine neue Kollegin das Team bereichern, die drei Jahre lang als Scout und Tour-Managerin auf mehreren AIDA-Schiffen gearbeitet hat. Natürlich kennt sie als „Insiderin“ nicht nur das Produkt, sondern auch fast alle Häfen mit den dazugehörigen Ausflügen. Kompetente Beratung wird beim KLEEBLATT eben groß geschrieben... Nachdem der Entschluss für den Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses gefallen war, stand die Frage an, mit wem man das ehrgeizige Projekt verwirklichen sollte. Für die Planung wurde - im Hinblick auf die bewährte Zusammenarbeit bei der Restaurierung des Fachwerkhauses in der Steinstraße 25 vor fast 30 Jahren - wieder auf das Architekturbüro Kiefer zurückgegriffen. Kompetenz, Erfahrung in Sarstedt und die richtige „Wellenlänge“ sind

bei Harald Kiefer vorhanden. Nun wurde eine Baufirma gesucht, die die Pläne in die Tat umsetzen sollte. Ein schlüsselfertiges „Rundum-sorglos-Paket“ war gefordert. Auch hier fiel die Wahl letztlich auf „alte Bekannte“. Zu Plan und Projektbau gibt es schon Jahrzehnte lange Verbindungen. Veyssel Kitzils Vater baute 1988 das Fachwerkhaus mit aus und Schwester Birsen machte beim KLEEBLATT ihre Ausbildung. Da für die Ausführung ein Angebot aus einer Hand gefordert war, wurden wir uns schnell einig. Harald Kiefer spielte den Ball an den Laatzenener Generalunternehmer ab, der seit Mitte September mit der Umsetzung der Pläne Gas gibt. Wenn alles klappt, und da ist Bauherr Martin Helmers sehr zuversichtlich, soll das Gebäude im Frühsommer schlüsselfertig übergeben werden. Die KLEEBLATT-Redaktion und die Anzeigenabteilung werden im 1. OG des Fachwerkgebäudes bleiben, wo derzeit auch noch die Reiseabteilung untergebracht ist. ■



„Demnächst kann man AIDA und TUI Cruises Mein Schiff beim KLEEBLATT-Kreuzfahrt-Spezialisten in Sarstedt noch bequemer persönlich buchen. Eine der größten AIDA Premium Agenturen und Mein Schiff Partner bekommt nun ein Ladengeschäft in der Sarstedter Fußgängerzone. Obwohl wir bundesweit tätig sind, gibt es dann auch eine bequeme Anlaufstelle für Kunden aus Sarstedt und dem Großraum Hannover und Hildesheim.“

Martin Helmers
Bauherr / KLEEBLATT-Reisen

Bis zur Eröffnung steht das Kreuzfahrt-Team in der 1. Etage des Fachwerkhauses vis-a-vis des Rathauses für Kundenbesuche zur Verfügung. Im Internet gibt es aktuelle Angebote unter www.KLEEBLATT-Reisen.de



„Das Planen und Bauen in der Stadt erfordert ein großes Maß an Rücksichtnahme, ermöglicht aber eben auch Außergewöhnliches. Dieses zu entwickeln macht uns Spaß.“

Harald Kiefer
Architekt

Die planerische Herausforderung für das Gebäude am Sarstedter Rathausplatz ergibt sich aus dem Respekt, den die Umgebung als gewachsener Ort vom Entwurf erwarten lässt und der erforderlichen Identität des Neuen. Der Ort mit seiner spezifischen gestalterischen Qualität wird von einigen wesentlichen Bauten geprägt. Primär durch das historische Rathaus in der Mitte des Platzes, mit seiner zweigeschossigen Fachwerkfassade und seinem traufständigen Walmdach sowie dem historisierenden Treppengiebel des ehemaligen Ratssaals an seiner linken Seite. Auf der rechten Seite durch das Haus „Reinecke“, welches den Treppengiebel des Ratssaals zeitgemäß interpretiert und somit dem Rathaus seine Symmetrie zurückgibt. Prägend wirkt das sich anschließende Bauwerk der Sparkasse mit seiner kontextuellen Fassade aus Naturstein, Glas und geneigtem Satteldach. Das neue Haus schließt die östliche Lücke der Enge Straße, erhält zwei Geschosse und ein kleines Penthouse oben drauf. Durch einen Gebäuderücksprung entsteht eine optische Fuge, die den Neubau von dem deutlich größeren verputzten Fachwerkbau löst. Die Platzfassaden des Neubaus bestehen aus einer Mischung roter Klinker, die fugenlos vermauert werden und so ihren spezifischen Ausdruck gewinnen, und horizontalen Glasflächen in dünnen Aluminiumrahmen. Das Dach erhält ein Flachdach. Das Haus generiert seinen eigenen Charakter und wird trotzdem ein selbstverständlicher Baustein des städtischen Ensembles. Das Lösen der vorgeschriebenen Frage hat uns an der Bauaufgabe naturgemäß gereizt, zumal alle vorherbeschriebenen Bauten, bis auf das Rathaus, in den letzten Jahrzehnten von unserem Büro geplant wurden, auch die Fußgängerzone mit ihrem roten Ziegelpflaster. Bauordnung und Denkmalschutz darf man nicht als Einschränkung verstehen, sondern muss sie als Herausforderungen betrachten, sie haben ja ihre uneingeschränkte Bedeutung für den Nachbarschutz und die Allgemeinheit.



„Die Stadt Sarstedt begrüßt jegliche Eigeninitiative der Grundstücksbesitzer, die Attraktivität der Innenstadt durch zeitgemäße Baumaßnahmen zu steigern.“

Heike Brennecke
Bürgermeisterin

Ich freue mich über jede Innovation in der Stadt! Im Rahmen der Innenstadtsanierung gestaltet die Stadt die Straßen und die Plätze neu. Die Enge Straße, die Weberstraße, den Bürgermeister-Meckeler-Platz und seine Umgebung, durch die Sanierungen hat sich das Gesicht unserer Innenstadt modernisiert und verschönert! Der Wasserspielplatz in der Enge Straße ist im Sommer zu einem Treffpunkt für Familien mit kleinen Kindern geworden, der Fahrradrastplatz an der Innerste: ein schöneres Plätzchen gibt es kaum in unserer Stadt. Wenn jetzt auch die Grundstückseigentümer mitmachen und ihre Fassaden erneuern oder gar ein Neubau entsteht, der eine bestehende Lücke füllt, ist das ganz im Sinne der Erneuerung der Innenstadt. Dass die Hauseigentümer aktiv werden, dafür können wir nur werben und für Sanierungen Zuschüsse geben. Das attraktive Äußere ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass Leben in der Stadt stattfindet, dass die Menschen zum Einkaufen, Einkehren und Bummeln in die Stadt kommen mögen und die Geschäfte, die hier sind, bleiben können und auch wieder neue dazu kommen.



„Ich hab gerne die Herausforderung als Generalunternehmer angenommen und freue mich auf ein großartiges Gebäude, bei dem wir die Stärken von Plan und Projektbau zeigen können.“

Veyssel Kitzil
Plan und Projektbau

Plan und Projektbau ist einigen sicherlich als Firma bekannt, die im Großraum Hannover große Projekte realisiert. Als Generalunternehmer haben wir uns auf Firmenbauten und große Wohneinheiten spezialisiert. Ein Objekt wie in der Sarstedter Innenstadt fällt eigentlich komplett aus unserem bisherigen Tätigkeitsfeld heraus. Zum Bauherrn Martin Helmers gibt es jedoch eine langjährige Verbindung, da mein Vater schon vor 25 Jahren zusammen mit meinem Bruder an der Renovierung des alten Kleeblatt-Fachwerkhauses maßgeblich mitgewirkt hat. Im Anschluss hat meine Schwester, die jetzt in meiner Firma mit tätig ist, beim KLEEBLATT-Verlag ihre Ausbildung gestartet. So hat es mich umso mehr gefreut, dass ich nun an dieser Stelle bei der Realisierung dieses ehrgeizigen Bauprojektes als Generalunternehmer mitwirken kann. Ich sehe es als persönliche Herausforderung, an dieser markanten Stelle ein perfektes Gebäude zu errichten. Durch unser Netzwerk von gut eingespielten Sub-Unternehmen können wir hoch professionelle Arbeit und Qualität garantieren. Die Latte hinsichtlich der Ausführung, Ausstattung und Qualität wurde vom Bauherrn relativ hoch gehängt. Wir sehen diese Herausforderung aber als Chance, ein Gebäude zu erschaffen, das noch lange einen das Stadtbild prägenden Charakter haben wird. Technisch war die Gründung auf dem Torfboden eine Herausforderung und auch die Grenzbebauung ohne rechte Winkel recht anspruchsvoll. An der Außenfassade kommt eine vollkommen neue Technik der fugenlosen Klinkerverarbeitung zum Einsatz, die es deutschlandweit erst bei einer Handvoll Gebäuden zu sehen gibt. Plan und Projektbau freut sich, dieses Bauvorhaben übertragen bekommen zu haben. Die schlüsselfertige Übergabe ist für den Frühsommer 2017 geplant.



Im Frühsommer 2017 ziehen die Kreuzfahrtspezialisten von KLEEBLATT-Reisen vom 1. Stockwerk im alten KLEEBLATT-Fachwerkgebäude ebenerdig in das neue moderne Reisebüro. Als eine der erfolgreichsten AIDA Premium Agenturen sind die HELDEN der Meere bundesweit tätig. Nun wird es Zeit für eine Anlaufstelle für lokale Kunden aus dem Großraum Sarstedt, Hannover und Hildesheim. Persönliche und fachkundige Beratung gab es bisher überwiegend per Telefon und E-Mail. Neben AIDA und TUI Cruises Mein Schiff ist Island ein weiterer Schwerpunkt des KLEEBLATT-Reisen-Teams. Die KLEEBLATT-Redaktion und -Anzeigenabteilung ist weiterhin im alten Gebäude zu finden.



Garagen im Zentrum Sarstedts sind sicher ein Luxus, den sich so mancher wünscht. Für die Innenstadt ist jedoch der KLEEBLATT-Neubau eine größere Bereicherung. Aufgrund der Spezialisierung der Reiseabteilung ist davon auszugehen, dass Kunden aus der ganzen Region für ihre nächste Kreuzfahrt die Sarstedter Innenstadt aufsuchen werden.



Der Neubau schreitet gut voran und vor Weihnachten wird noch alles winterfest gemacht. Im Januar kommt dann die Fassade, bevor es mit dem Innenausbau weiter geht. Bis zur Eröffnung empfangen die KLEEBLATT-Kreuzfahrtspezialisten die Kunden in der 1. Etage des Fachwerkgebäudes oder auf den Internetseiten www.KLEEBLATT-Reisen.de

Hotline
05066707077

Start
AIDA ▼
Mein Schiff
Kreuzfahrt suchen
Specials
News ▼
Mediathek ▼
FAQ
Über uns
Kontakt

KLICKEN SIE HIER FÜR IHRE TRAUMREISE

AIDA DIREKT BUCHEN

AIDA AKTIONEN & ANGEBOTE

KLEEBLATT Reisen - die HELDEN der Meere • Steinstraße 25 • www.KLEEBLATT-Reisen.de
Kreuzfahrt Beratungshotline: 05066 707077 oder per Mail an Reisen@KLEEBLATT.de